



öffentlich

**Betreff:**

Kunst im/am Bau in der Pierre de Coubertin Oberschule

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW

Erstellungsdatum 14.04.2016

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
04.05.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der Schulleitung und dem Kommunalen Immobilienservice zu prüfen, wie die Kunst im/am Bau am Standort Gagarinstraße (Pierre de Coubertin Oberschule) bei den anstehenden Umbau- und Sanierungsarbeiten erhalten werden kann. Der Ausschuss für Bildung und Sport ist im Januar 2017, über die Prüfergebnisse zu unterrichten.

gez. Matthias Finken  
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**



**Termin: Januar 2017**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung zur Neuentwicklung des Standortes Gagarinstraße sind beschlossen und die ersten Planungen durch den KIS haben bereits begonnen. In der berufsvorbereitenden Pierre de Coubertin Oberschule haben Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit der Lehrerschaft seit vielen Jahren vielfältige Kunstprojekte (seit 1996 - ca. 36 Kunstprojekte) am Schulstandort umgesetzt. Bei den anstehenden Umbau- und Sanierungsarbeiten sollte die Sicherung der Kunstobjekte und mögliche Standorte für eine Nachnutzung überprüft werden. Die jahrelange Arbeit der Lehrerschaft sowie der Schülerinnen und Schüler soll damit gewürdigt werden.